



Bundesbeschluss III über die Entnahmen aus dem Infrastrukturfonds für das Jahr 2016

vom 7. Dezember 2015

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 10 des Infrastrukturfondsgesetzes vom 6. Oktober 2006¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 19. August 2015²,
beschliesst:*

Art. 1

Folgende Voranschlagskredite werden für 2016 bewilligt und dem Infrastrukturfonds entnommen:

- a. 617 000 000 Franken für die Fertigstellung des Nationalstrassennetzes;
- b. 131 000 000 Franken für die Engpassbeseitigung auf dem Nationalstrassennetz;
- c. 375 000 000 Franken für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in Städten und Agglomerationen;
- d. 47 118 000 Franken für Beiträge an Hauptstrassen in Berggebieten und Randregionen.

Art. 2

Vom Voranschlag 2016 des Infrastrukturfonds wird Kenntnis genommen.

¹ SR 725.13

² Im BBl nicht veröffentlicht

Art. 3

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 1. Dezember 2015

Der Präsident: Raphaël Comte

Die Sekretärin: Martina Buol

Nationalrat, 7. Dezember 2015

Die Präsidentin: Christa Markwalder

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz